

Die Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung – Landesverband Thüringen e.V. wurde 1990 gegründet und ist ein Zusammenschluss von 37 rechtlich eigenständigen regionalen Mitgliedsorganisationen in Thüringen. Etwa 7500 Menschen mit vorrangig geistiger Behinderung nutzen die Vielzahl ambulanter und stationärer Angebote der Mitgliedsorganisationen der Lebenshilfe Thüringen.

Die Lebenshilfe setzt sich als Eltern-, Fach- und Interessenverband uneingeschränkt für alle Menschen mit geistiger Behinderung ein. Ihnen und ihren Angehörigen, von der Kindheit bis ins Alter, will sie Unterstützung für das Recht auf Teilhabe in allen Lebensbereichen geben.



In Partnerschaft mit den Thüringer Industrie- und Handelskammern sowie den Thüringer Handwerkskammern würdigt die Lebenshilfe Thüringen Unternehmen, die sich um die Teilhabe von Menschen mit Behinderung verdient gemacht haben.

„Die Vertragsstaaten anerkennen das gleiche Recht von Menschen mit Behinderung auf Arbeit; dies beinhaltet das Recht auf die Möglichkeit, den Lebensunterhalt durch Arbeit zu verdienen, die in einem offenen, integrativen und für Menschen mit Behinderung zugänglichen Arbeitsmarkt und Umfeld frei gewählt und angenommen wird.“

(Konvention der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderung)

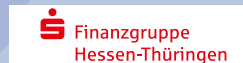
Preisverleihung:

Herbst 2014

Partner:



Förderer:



Schirmherr:



Kontakt:

Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung
Landesverband Thüringen e.V.
Otto-Schott-Str. 13 · 07745 Jena
Tel: 03641/334395 · Fax: 03641/336507
E-Mail: info@lebenshilfe-thueringen.de
www.lebenshilfe-thueringen.de

2014



Der Unternehmenspreis
der
Lebenshilfe Thüringen



Lebenshilfe Thüringen

Grußwort der Vorsitzenden



Birgit Diezel
Vorsitzende der
Lebenshilfe Thüringen

Inklusion gilt für alle Menschen und umfasst alle Lebensbereiche. Die Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit Behinderungen nimmt einen hohen Stellenwert ein und sollte eine Selbstverständlichkeit sein. Die Lebenshilfe Thüringen unterstützt und fördert nachhaltige Projekte der Teilhabe am Arbeitsleben für Menschen mit Behinderungen. Mit der Verleihung von AKZEPTANZ – Der Unternehmenspreis der Lebenshilfe Thüringen wollen wir die Öffentlichkeit auf gelungene Teilhabeprojekte aufmerksam machen, um Vorbehalte abzubauen, Barrieren zu beseitigen und innovative Beispiele für Inklusion auf dem Arbeitsmarkt vorzustellen. Es ist zugleich ein Appell an die Thüringer Unternehmen, ihren Beitrag zur Chancengleichheit von Menschen mit Behinderungen zu leisten.

Grußwort des Schirmherrn



Uwe Höhn
Wirtschaftsminister

Die Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit Behinderung ist Voraussetzung für die gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Der Unternehmenspreis AKZEPTANZ der Lebenshilfe Thüringen macht auf das Beschäftigungspotential von Menschen mit Behinderungen aufmerksam und zeigt, dass die Teilhabe am Arbeitsleben möglich ist. Diese positiven Beispiele müssen bekannt gemacht werden. Der Unternehmenspreis AKZEPTANZ leistet hierfür einen wertvollen Beitrag, weshalb ich gern die Schirmherrschaft übernommen habe.

Bewerbungen und Vorschläge

Die Lebenshilfe Thüringen will mit dem Unternehmenspreis AKZEPTANZ solche Unternehmen auszeichnen, die in Eigenregie, in Kooperation mit Lebenshilfen oder anderen sozialen Organisationen Menschen mit Behinderung Teilhabe am Arbeitsleben ermöglichen. Sich bewerben oder vorgeschlagen werden können in Thüringen regional ansässige und standortverbundene Unternehmen, die in der Regel den Industrie- und Handelskammern und den Handwerkskammern in Thüringen angehören. Gewürdigt werden durch die Preisvergabe die erfolgreiche Umsetzung von:

- Grundlagen für innovative Arbeitsplätze, auch für Menschen mit hohem Hilfebedarf
- Arbeitsplätzen für Menschen mit Behinderung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt
- Projekten der Beruflichen Bildung für Menschen mit Behinderung
- Arbeitsplätzen im Rahmen der Unterstützten Beschäftigung
- betriebsnahen Arbeitsplätzen für Werkstattbeschäftigte (Außenarbeitsplätze / Außenarbeitsgruppen)
- Integrationsfirmen und -abteilungen in Kooperation mit Thüringer Unternehmen

Einsendeschluss für die Bewerbungen und Vorschläge ist der 31.08.2014.

Unterlagen unter:
www.lebenshilfe-thueringen.de

Jury

Mitglieder der Jury sind Persönlichkeiten, die dem Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie, den Thüringer Industrie- und Handelskammern und Handwerkskammern sowie der Lebenshilfe Thüringen, angehören.

Die Auswahl der Preisträger ist nicht öffentlich.



AKZEPTANZ hat in erster Linie einen ideellen Wert und schafft eine öffentliche Wahrnehmung, von der alle Beteiligten profitieren. AKZEPTANZ wird von der Sparkassen-Finanzgruppe Hessen-Thüringen finanziell gefördert. Mit der Auszeichnung ist die künstlerische Arbeit eines Menschen mit Behinderung sowie ein Preisgeld von 3.000 Euro verbunden, das der Preisträger einem selbst gewählten sozialen Zweck zugute kommen lassen kann. Der Unternehmenspreis AKZEPTANZ wird im Rahmen einer Festveranstaltung im Herbst 2014 verliehen.



Preisträger von **AKZEPTANZ 2012** – das Integrationsunternehmen CAP-Markt Meiningen der LebenshilfeWerk Meiningen Service- und Handelsgesellschaft mbH
v.l.n.r. Gabriele Dreßler (Servicekraft); Petra Hörger (Marktleiterin); Lukas Autenrieth (Kassierer); Benjamin Rußwurm (Servicekraft)